Schaffhausen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): **- (2002)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kantonale Spitex Koordinationsstelle Schaffhausen, J. J. Wepferstrasse 12, 8200 Schaffhausen,
Telefon 052 644 92 93, Telefax 052 644 94 70, E-Mail admin.spitex@ktsh.ch, www.spitexsh.ch

Mütter- und Väterberatung ist gut integriert

Die Mütter- und Väterberatung im Kanton Schaffhausen ist seit dem 1. Januar 2001 der Spitex Schaffhausen angeschlossen. Die zuvor von der Frauenzentrale Schaffhausen getragene Dienstleistung hat sich inzwischen gut in die Strukturen der Spitex Schaffhausen integriert und erhoffte Synergien konnten genutzt werden.

(ff) Die Verantwortlichen für die Mütter- und Väterberatung müssen die Beratungsangebote regelmässig an sich ändernde Rahmenbedingungen anpassen.

Mit der Übernahme der Mütter- und Väterberatung durch Spitex Schaffhausen haben alle Gemeinden einen gleichlautenden Leistungsauftrag unterzeichnet. Darin ist festgelegt, dass sich der Umfang der Beratungstätigkeit nach den Vorgaben des Arbeitgeberverbandes der Mütter- und Väterberatungen der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein zu richten hat. Für die Mütter- und Väterberatung im Kanton Schaffhausen stehen vier ausgebildete Mitarbeiterinnen mit einem Arbeitspensum von 200% und sieben Assistentinnen mit kleinerem Arbeitspensum im Einsatz. Die Mitarbeiterinnen sind dabei jeweils für ein Teilgebiet des Kantons zuständig. Neu wurde die Funktion einer Teamleiterin, welche für den Bereich Mütter- und Väterberatung zuständig ist, geschaffen.

Räumliches Zusammenrücken

Seit der Übernahme der Trägerschaft durch Spitex Schaffhausen konnten durch die bestehende professionelle Administration und die EDV- Nutzung Verbesserungen erreicht werden. Aber auch das räumliche Zusammenrücken der Spitex-Teams und der Mütter- und Väterberatung verhalf zu einer gegenseitig besseren Kenntnis der Angebote. Die Beratungen finden in den einzelnen Gemeinden ein- bis zweimal wöchentlich statt. Bei abnehmender oder zunehmender Geburtenzahl wird das Angebot in den Gemeinden jeweils angepasst.

Gut genutzt

Nach wie vor ist die Beratungstätigkeit der Beraterinnen ein gut genutztes Angebot. Gemäss der Statistik nutzten bei 618 Neugeborenen im Jahre 2001, die Eltern von 409 Kindern das Beratungsangebot. Insgesamt fanden in den Beratungsstellen 4921 Beratungen statt. Zusätzlich erfolgten 1807 Beratungen telefonisch und 96 Besuche fanden zu Hause statt. Die Beratungstätigkeit der Mütter- und Väterberaterinnen betrifft überwiegend das erste Lebensjahr der Kinder. Aber auch im 2. bis 4. Lebensjahr erfolgten insgesamt 1989 Beratungen in den Beratungsstellen, am Telefon oder in Hausbesuchen.

Für die Leitung der Spitex Schaffhausen zeigt es sich als schwierige Aufgabe, die entsprechend ausgebildeten Mitarbeiterinnen für die Mütter- und Väterberatung zu gewinnen. Zudem möchte Spitex Schaffhausen die fachliche Kompetenz verbessern und einer Mitarbeiterin eine Weiterbildung ermöglichen. Ziel ist es, einer Mitarbeiterin den Lehrgang zum Höheren Fachdiplom Mütter- und Väterberaterinnen zu ermöglichen. ❑

Vorankündigung: Seminare zur Qualitätsentwicklung

Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung in der Spitex ist ein Muss. Um allen im Kanton Schaffhausen Verantwortlichen, in Spitex-Organisationen und Vorständen, die Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit dem Thema zu bieten, organisiert die Spitex-Koordinationsstelle 2 Seminare. Es geht dabei um die Grundlagen der Qualitätssicherung. Nachfolgende Themen werden in diesen Seminaren bearbeitet:

- *Was verstehen wir unter Qualität*
- *Welche Anforderungen werden gestellt*
- *Qualitätsnormen des Spitex Verbandes Schweiz*
- *Wie kann Qualitätssicherung und -entwicklung in der Spitex-Organisation umgesetzt werden*
- *Kontinuierliche Qualitätsentwicklung*

Die Seminare richten sich an Qualitätsverantwortliche in den Vorständen und Qualitätsverantwortliche auf Leitungsebene.

Für Qualitätsverantwortliche in den Vorständen findet ein zweiteiliges Seminar an zwei Abenden statt: Donnerstag, 5. September und Donnerstag, 12. September, jeweils 19.00 bis 21.00 Uhr. Für Qualitätsverantwortliche der Spitex Leitung auf betrieblicher Ebene findet ein Seminar am Dienstag, 10. September, 9.00 bis 17.00 Uhr statt.

Einladungen, Programm und Anmeldeformulare werden rechtzeitig an die Organisationen versandt. Bitte reservieren Sie sich diese Daten.

WE'G
Weiterbildungszentrum für Gesundheitsberufe

Für Bildung und Beratung im ambulanten und stationären Bereich

SPITEX Kompetenz gewinnen!

Mit unseren Weiterbildungs-Angeboten

- Alt und psychisch krank *21. / 22. Mai*
- Spitex – Finanzierung, Budgetierung, Subventionierung, *24. Mai*
- Marketing – Anliegen verstehen und verkaufen *22. / 23. August und 27. September*
- Bedarf – Bedürfnis: Erfahren, Aushalten und Verstehen im Spitex-Alltag, *4. / 5. und 25. Sept.*

Anmeldeschluss jeweils 1 Monat vor Kursbeginn

Anmeldung und Auskunft: WE'G Zürich
Telefon 01 247 78 10, Kursadministration

WE'G
Mühlemattstrasse 42, CH-5001 Aarau
Telefon 062 837 58 58
E-mail info@weg-edu.ch www.weg-edu.ch

Feldstrasse 133, CH-8004 Zürich
Telefon 01 247 78 10
E-mail zuerich@weg-edu.ch www.weg-edu.ch